Herbert Girkes

Deutsch – eine Sprache für Nigeria?

Als Vertreter einer Organisation, die sich mit den wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Westafrika und der Bundesrepublik Deutschland befasst, bin ich natürlich kaum in der Lage, mich fachlich mit dem Deutschunterricht in der Sekundarstufe, den Curricula für das Fach Deutsch an den Universitäten in Nigeria oder der Nachwuchsförderung in diesem Bereich auseinander zu setzen.

Ich kann aber auf die eigenen Erfahrungen mit Fremdsprachen zurückgreifen, die sich zwangsläufig in meiner Schul- und Arbeitskarriere ergeben haben. In der Zeit, als ich das Gymnasium besuchte, war es durchaus noch nicht selbstverständlich, dass außer Englisch und Französisch noch andere Sprachen für die Schüler angeboten wurden. Englisch und Französisch in der BRD, Russisch in der DDR, waren die Sprachen der Siegermächte des Zweiten Weltkriegs, die nach 1945 wirtschaftlich und kulturell Deutschland dominierten.

Wer sich in der Wirtschaft profilieren wollte, kam gar nicht umhin, seine Englischkenntnisse zu verbessern, da die angloamerikanische Wirtschaftsdominanz überwältigend war. Französisch war schon immer die Sprache der Diplomatie und hat innerhalb Europas durch die Implementierung der Europäischen Union noch an Bedeutung gewonnen. Russisch war im zweiten deutschen Staat, der DDR, ein Muss für alle, die in der Einheitspartei Karriere machen wollten.

Aber bereits zu dieser Zeit wurde Sprache bewusst als Mittel der Völkerverständigung eingesetzt. Bundeskanzler Adenauer und der französische Präsident Charles de Gaulle haben die Begegnung von

[1] Bei dem vorliegenden Text handelt es sich um die deutsche Version der *keynote address* zum 4. NATOG – Kongress, der im April 2000 an der Obafemi Awolowo University, Ile-Ife stattfand. (*Anm. d. Ed.*)

deutschen und französischen Jugendlichen zu einem Thema gemacht, mit dem Ziel, langfristig die „Erbfeindschaft" zwischen den beiden Nationen auszumerzen. Ich selbst bin ein „Opfer" dieser Politik, da in meiner Schule, erstmalig im Bundesland Nordrhein-Westfalen, Französisch als erste Fremdsprache eingeführt wurde. Mein erster Einsatz im Rahmen der Entwicklungshilfe war daher auch folgerichtig in einem frankophonen Land, im damaligen Zaire, der heutigen Demokratischen Republik Kongo.

Durch die zunehmende Computerisierung der Welt, und speziell durch das Internet, hat sich das weltweite Gewicht der Sprachen jedoch noch weiter zugunsten des Englischen verschoben. Nach Angaben der OECD wurde 1999 zu 78,3 % die englische Sprache auf den Internetseiten verwendet, Deutsch zu 2% und Französisch zu 1,2%. Dies liegt sicher zum Teil an der Tatsache, dass die anglophone Welt, allen voran die USA, in erheblich höherem Masse die Möglichkeiten des Internets nutzt, als dies – bisher – in Kontinentaleuropa der Fall ist.

Berufsaussichten für Absolventen der Deutschstudiengänge

Die deutsche Sprache ist im afrikanischen Umfeld eine ebenso exotische Sprache wie in Deutschland zum Beispiel das japanische Kainji. Lange bevor sich die letzten Kolonialmächte aus Afrika zurückgezogen hatten, nämlich bereits 1918 nach dem verlorenen Ersten Weltkrieg, wurde das damalige Deutsche Reich gezwungen, seine Kolonien in Togo, Kamerun, Namibia und Tansania aufzugeben. Die neuen Kolonialmächte in diesen Gebieten haben umgehend ihre jeweiligen Sprachen eingeführt, so dass heute nur noch einige wenige ältere Bürger dieser Staaten des Deutschen mächtig sind. Namibia bildet insofern eine Ausnahme, als dort auch heute noch eine Reihe von deutschen Einwanderern lebt, die während der Zeit des Apartheid-Regimes in Südafrika einreiste.

Die Frage, welche Berufsaussichten der afrikanische Absolvent eines Deutschstudienganges heute hat, speziell in Nigeria, beschränkt sich daher fast ausschließlich auf Deutschunterricht für Nigerianer, die in der Bundesrepublik lernen oder studieren wollen, und Übersetzungen

von deutschen Handbüchern und Betriebsanleitungen sowie juristischen Texten, zum Beispiel Gerichtsurteile nigerianischer und deutscher Gerichte.

Organisiert wird Deutschunterricht in Nigeria lediglich durch das Goethe-Institut und die Deutsche Schule, beide in Lagos, angeboten. Während die Deutsche Schule diesen Unterricht lediglich für die eigenen Schüler und deren Eltern anbietet, bietet das Goethe-Institut seine Deutschkurse der breiten Öffentlichkeit an. Soweit ich informiert bin, besteht die Masse der Lehrer des Goethe-Instituts aus Absolventen der Deutschstudiengänge an nigerianischen Hochschulen. Neben diesen organisierten Arten von Kursen soll es aber auch noch Privatunterricht geben, über den kaum Informationen vorliegen.

Die Bundesrepublik Deutschland gehört heute zu einer der größten Exportnationen der Welt. Es war nur folgerichtig, dass die deutsche Wirtschaft sich bereits früh internationalisierte. Selten findet man daher heute deutsche Produkte, die nicht von mehrsprachigen Handbüchern begleitet werden, moderne Maschinen in deutschen Produktionsstätten haben wenig Probleme damit, Aufdrucke in verschiedenen Sprachen „on-the-fly" zu produzieren. Die Notwendigkeit der alten Tage, bei jeder Produkteinführung mit großem Aufwand Übersetzungen der Beipackzettel oder Handbücher anzufertigen, hat sich somit fast erledigt. Allerdings gibt es, gerade in Nigeria, noch viele alte Maschinen, für die lediglich eine deutsche Anleitung existiert. Da die nigerianische Industrie aber nur selten in der Lage ist, diese alten Maschinen zu ersetzen, ist es notwendig, die Handbücher für den täglichen Gebrauch zu übersetzen. An die Delegation werden immer mal wieder derartige Anfragen von nigerianischen Firmen gerichtet, derartige Texte zu übersetzen. Üblicherweise verweist die Delegation dann auf Übersetzer, die ihr durch Kontakte mit dem Goethe-Institut bekannt sind.

Durch die Tatsache, dass die Bundesrepublik Deutschland ein bedeutender Handelspartner Nigerias ist, ergibt sich zwangsläufig, dass es auch häufiger zu Rechtsstreitigkeiten kommt. Oft werden Gerichte sowohl in Deutschland als auch in Nigeria angerufen, die dann ein Urteil fällen, das natürlich in der jeweiligen Amtssprache

abgefasst ist. In diesen Fällen, und um den Anwälten Interventionsmöglichkeiten zu erlauben, ist eine möglichst exakte Übersetzung notwendig. Auch hier können, in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut, Kontakte mit interessierten Übersetzern hergestellt werden.

Ein dritter Bereich ist die Übersetzung von Dokumenten, sei es ein Brief oder ein amtliches Dokument, das ins Deutsche oder aus dem Deutschen übersetzt werden muss.

In all diesen Fällen muss sich der Übersetzer aber klar darüber sein, dass ein profundes Wissen über technische Termini, die jeweilige Amtssprache und/oder das deutsche oder nigerianische Rechtssystem notwendig ist. Eine simple Übersetzung mit Hilfe eines Wörterbuchs reicht oft nicht aus, ja führt manchmal zu Stilblüten. Dies kann, insbesondere bei juristischen Texten, zu erheblichen Missverständnissen führen, die weitreichende Folgen haben können. Es ist daher anzuraten, dass potentielle Übersetzer in den jeweiligen Bereichen hospitieren, um sich entsprechende Grundkenntnisse zu erwerben.

Eine Beurteilung des Umfangs für derartige Tätigkeiten ist allerdings für die Delegation der Deutschen Wirtschaft in Nigeria ausgesprochen schwierig. Viele Firmen mit deutschem Investment in Nigeria haben größere Mutterhäuser in Deutschland. Diese Mutterhäuser wiederum haben zum Teil große Rechtsabteilungen, die auch Spezialisten in Internationalem Recht beschäftigen. Daher ist davon auszugehen, dass die Masse von Übersetzungen für diese Firmen auch dort bearbeitet wird. Bei den übrigen Firmen mit deutscher Beteiligung in Nigeria handelt es sich üblicherweise um klein- oder mittelständische Unternehmen, die meistens von Managern geführt werden, die bereits langjährige Erfahrung in Nigeria haben. Auch diese Gruppe hat, unserer Erfahrung nach, nur einen geringen Bedarf an Übersetzungen. Etwas häufiger werden derartige Dienste von Firmen und Geschäftsleuten nachgefragt, die neu auf den nigerianischen Markt kommen. Leider geschieht dies öfter im Zusammenhang mit den berüchtigten „419"-Faellen, bei denen es zu dem allseits bekannten Schriftverkehr kommt. Die Gruppe der Neuankömmlinge ist aber keine konstante Groesse. Die

Anfragen nach Dienstleistungen schwanken zwischen 1-2 und 5 pro Woche, und oft werden kostenlose Dienstleistungen erwartet.

Ist Deutsch also eine Sprache für Nigeria?

Der Markt für Deutschkenntnisse in Nigeria erscheint aus der Sicht der Delegation, bezogen auf eine Anwendung im wirtschaftlichen Bereich, zur Zeit eher klein. Deutsche Firmen, oder Firmen mit deutscher Beteiligung, besitzen häufig genügend eigenen Fachkenntnisse, um in einem englischsprachigen Land aktiv sein zu können: ein Effekt der deutschen Exportorientierung und der Tatsache, dass in Deutschland in allen Schulformen Englisch zum Curriculum gehört.

Der Markt für deutschsprachige Sekretärinnen und Sekretäre erscheint aus unserer Sicht zur Zeit nur unwesentlich größer. Insbesondere muss angemerkt werden, dass natürlich für derartige Positionen die fachliche Orientierung als Sekretärin oder Sekretär im Vordergrund steht, also hier für einen Hochschulabsolventen eine zusätzliche Ausbildung notwendig wäre.

Es ist nicht auszuschließen, dass sich in der Zukunft, wenn sich die wirtschaftliche Situation weiter verbessert, verstärkt deutsche Firmen in Nigeria engagieren. Dies hängt aber von vielen verschiedenen Faktoren ab, die außerhalb des Einflusses meiner Organisation liegen. Falls dies umgesetzt würde, könnte es durchaus zu einer verstärkten Nachfrage nach Personal mit Deutschkenntnissen kommen. Aber auch dann würde wahrscheinlich die primäre fachliche Qualifikation im Vordergrund stehen. Eine solche Entwicklung kann aber, aus unserer Sicht, nicht kurzfristig erwartet werden.

Bleibt also der kulturelle Bereich, zu dem ja auch die Aktivitäten des Goethe-Instituts gehören. Sprache ist immer auch der Ausdruck eines sozioökonomischen Umfeldes. Sprachstudenten müssen sich mit der sozialen, ökonomischen und kulturellen Situation des Landes auseinandersetzen, wenn sie die Sprache professionell erlernen wollen. Somit dient das Erlernen der Sprache auch der Völkerverständigung und Personen, die eine fremde Sprache erlernt haben, sind in der Lage, ihrem eigenen Land unschätzbare Dienste

zu leisten, wenn es darum geht, die Aktivitäten des fremden Landes zu deuten und einzuschätzen.

Es wäre nationalistisch, eine Grundhaltung, die meiner ganzen Erziehung und Erfahrung widerspricht, wenn ich die Schönheit und Bedeutung der deutschen Sprache zu sehr hervorheben würde. Aber ein Deutscher, der Goethe und Schiller, Brecht, Böll und Grass in einer englischen oder französischen Übersetzung gelesen hat, weiß den Wert des Originals zu schätzen. Ein Land wie Nigeria, das sich zum Ziel gesetzt hat, auch im Zeitalter der Globalisierung eine wichtige Rolle auf der Weltbühne zu spielen, wird die Notwendigkeit der Auseinandersetzung mit exotischen Sprachen und Kulturen nicht vermeiden können. In diesem Sinne, und auf dem Hintergrund der bereits seit langem existierenden deutsch-nigerianischen Freundschaft, ist Deutsch ganz sicher eine Sprache für Nigeria.